

Hygrostatstecker Aircontrol AC38

Bedienungsanleitung

Zu Ihrer Sicherheit

Der Hygrostatstecker darf nur in Innenräumen verwendet werden, nicht im Freien. Er darf nicht im Bereich von Spritz- oder Strahlwasser eingesetzt werden. Er ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschliesslich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

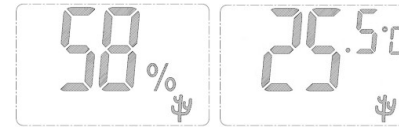
Anwendungsbereich


Der Hygrostatstecker funktioniert nur mit Geräten, welche nach Stromunterbruch nicht in den Standby-Modus fallen. Wenn Sie diesbezüglich nicht sicher sind, schalten Sie Ihr Gerät ein, ziehen für 10 Sekunden den Stecker und stecken diesen dann wieder ein. Läuft das Gerät mit unveränderter Einstellung weiter, ist es auch für den Betrieb an diesem Hygrostatstecker geeignet. Er wird idealerweise dort eingesteckt, wo sich der für die Messung der Raumfeuchte relevante Ort befindet und wo die Raumluft frei zirkuliert. Wenn die Steckdose an kalten Aussenwänden angebracht ist, kann dies aufgrund kühlerer Luft zu einer leicht höheren gemessenen Raumfeuchte führen, als an Innenwänden. Gleiches gilt für die Messung in Bodennähe, wo die Luft kühler und damit feuchter ist, als z.B. direkt unter der Decke. Um einen durchschnittlichen Raumwert zu messen, ist also die mittlere Höhe einer Innenwand ideal, welche nicht direkt bei Wärmequellen wie Heizungen oder Kühlschränken etc. liegt. Der Stecker ist optimiert für Luftentfeuchter mit Kompressoren. Er eignet sich nicht für Luftbefeuchter sowie Entfeuchter auf Adsorptionsbasis (diese sollten weder an einen solchen Stecker, noch an Zeitschaltuhren betrieben werden, da diese einen Ventilatornachlauf benötigen, um Restwärme auszublasen).

Inbetriebnahme




Stecken Sie den Hygrostatstecker in eine geeignete Steckdose. 2 Sekunden lang wird zuerst die aktuelle Software-Version angezeigt, anschliessend wechselt die Anzeige in den normalen Betriebsmodus. Der Luftentfeuchter kann nun in die Steckdose vorne am Hygrostatstecker angeschlossen werden.

Normaler Betriebsmodus:



Im Display wird die aktuelle Raumfeuchte angezeigt. Mit der Taste  kann auch die Raumtemperatur abgefragt werden. Erneutes Drücken wechselt wieder zur Feuchteanzeige.




Durch Drücken der Pfeiltasten   kann die gewünschte Zielfeuchte in 1%-Schritten nach oben oder unten eingestellt werden. In diesem Modus ist das Symbol  links ersichtlich. Die letzte sichtbare Zahl wird automatisch als neue Zielfeuchte gespeichert, sobald der Wert 10 Sekunden lang nicht mehr verändert worden ist. Die Anzeige wechselt wieder auf den aktuellen Feuchtwert. Die Eingabe wird automatisch abgespeichert und gilt nach einem Stromunterbruch weiterhin.

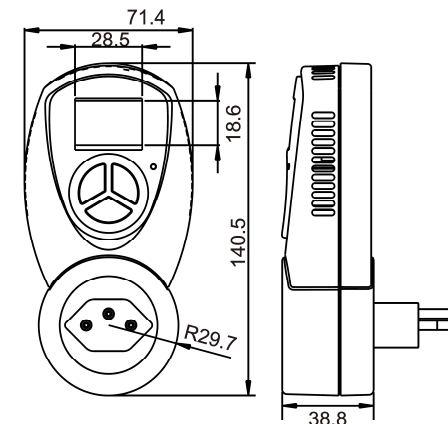
Logik

Der eingegebene Zielfeuchtwert gilt als Ausschaltpunkt. Ist dieser erreicht, wird der Strom auf das Entfeuchtungsgerät unterbrochen. Aus Gründen eines wirtschaftlicheren Betriebes liegt der Zuschaltpunkt 3% höher. Wenn Sie also zum Beispiel 50% als Zielfeuchte gewählt haben, pendelt die Luftfeuchte in der Bandbreite von 50-53%. Um Schimmel- und Geruchsbildung vorzubeugen, sollte die Raumfeuchte nie über 60% sein (falls die Wände im Winter deutlich kälter sind, als die Raumluft: nie über 50%).



Ebenfalls pausiert die Stromzufuhr, wenn die Raumtemperatur 4°C oder weniger beträgt, um Vereisen oder eine Beschädigung des Entfeuchters zu verhindern. In diesem Fall ist das Symbol  sichtbar.

Die minimale Ausschaltzeit beträgt 4 Minuten. Dies, damit sich das Kühlmittel wieder in den Kompressor senken kann, was dessen Lebensdauer erhöht.



Technische Daten

Stromspannung:	220-240 V / 50Hz
Stromlast max.:	10A
Messsensor:	103AT, C10-M53R
Umgebungstemperatur:	0 – +50 °C
Umgebungsfeuchte:	5 – 95% r.F.
Wählbare Zielfeuchte:	30 – 90% r.F.